



AMATEURFUNKVERBAND SALZBURG

Landesverband des
ÖSTERREICHISCHEN VERSUCHSENDEVERBANDES
Austrian Section of the International Amateur Radio Union (IARU)
5071 Wals-Siezenheim Mühlwegstraße 26



Sitzungsprotokoll zur Jahreshauptversammlung

am 15. November 2019

im Bierrestaurant Imlauer, Rainerstr. 14, 5020 Salzburg

Beginn: 18:30 Uhr

1. Eröffnung durch den Landesleiter

Peter Rubenzer, OE2RPL eröffnet um 18:30 Uhr die Versammlung. Die Beschlussfähigkeit ist wegen der erforderlichen Anwesenheit von mindestens 50% der Mitglieder nicht gegeben, der Beginn der Sitzung wird auf 19.00 Uhr verlegt.

Um die Zeit zu überbrücken, wie der für Sitzungsende geplante Vortrag von Oberst Gottfried Pausch an den Beginn verlegt.

Peter eröffnet um 19:33 Uhr die Sitzung. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben. Er bedankt sich für die Anwesenheit und teilt mit, dass die Beschlussfähigkeit des aktuellen Vorstandes mit dem morgigen Tag endet.

2. Wahl des Schriftführers für die Hauptversammlung

Der Landesleiter schlägt Hannes Neulinger, OE2JHN zur Wahl als Schriftführer vor. Es gibt keine Gegenstimmen, die Wahl ist somit einstimmig angenommen.

3. Genehmigung des Protokoll der Hauptversammlung vom 16. November 2018

Das Protokoll wird durch den LL verlesen.

Der LL erklärt die Ziele des letzten Jahres, wieviel wurde davon umgesetzt und was wurde weshalb nicht umgesetzt.

Das Protokoll wird einstimmig angenommen.



AMATEURFUNKVERBAND SALZBURG

Landesverband des
ÖSTERREICHISCHEN VERSUCHSENDERVERBANDES
Austrian Section of the International Amateur Radio Union (IARU)
5071 Wals-Siezenheim Mühlwegstraße 26



4. Bericht des Landesleiters:

Dachverband:

Die Verhandlungen mit dem Ministerium zur neuen Amateurfunkverordnung dauern an, die derzeitige Verordnung ist eigentlich nicht mehr in Kraft. Die Verhandlungen mit BMVIT gestalten sich schwierig.

Die Freigabe der 60m Frequenzen lässt auf sich warten, die Befristung der Lizenzen ist noch nicht vom Tisch. Hamnet sollte auch für Klasse 3, 4 freigegeben werden,

WARC läuft in Sham el shei, 50 MHz ist strittig, 50 bis 52 wird voraussichtlich in Reg 1 erhalten bleiben

Das 23 cm Band ist in Gefahr, wegen Galileo, dürfte nach Einschätzung der Kollegen im DV aber bleiben.

Neue Skripten für Kurse vom DV sind in Vorbereitung. Wegen der noch offenen Afu-Verordnung gibt es Verzögerungen.

AFVS:

Es gab dieses Jahr viele Aktivitäten wie Vorträge und Workshops: Raspberry, Enigma, Mµbtx, Amateurfunk über Es` hail 2, Qsl Management, Digitale Betriebsarten, Dmr, LoRa, Mikrowellen workshop El Cuatro, Grillfest, Kurse für Notfunk, Mehrere Notfunkstationen wurden im Bundesland aktiviert, Ein ganzes Wochenende Fieldday auf dem Gaisberg, usw.

Besondere Aufmerksamkeit galt dieses Jahr dem Ausbau der Gaisberghütte: Wegen eindringendem Wasser wurden Wand- und Deckenverkleidung sowie die uralte E-Installation erneuert. Ein 2. Mast wurde montiert um den Hauptmast zu entlasten. Die Hütte wurde außen imprägniert. Die Hamnet Antennen stehen noch aus, die Montage ist für den Frühling geplant. Das errichtete zusätzliche DMR-Relais ist sehr beliebt, ein Umbau auf Multimode ist geplant, auch in den anderen Gauen.

Im Klubheim sind nun Antennen für alle gängigen Bänder vorhanden, 2 Arbeitsplätze wurden errichtet, neue Messgeräte von LW bis 500 Mhz wurden angeschafft, Eine Sat-Station für QO-100 ist in Vorbereitung.

Neuaufstellung der Referate: Gemäß Beschluss des Vorstandes wurden folgende Referate eingerichtet: Gilbert, OE2GXL Sota, Newcomer OE2FEP Fridolin (auch LL STV) , Lukas



AMATEURFUNKVERBAND SALZBURG

Landesverband des
ÖSTERREICHISCHEN VERSUCHSENDEVERBANDES
Austrian Section of the International Amateur Radio Union (IARU)
5071 Wals-Siezenheim Mühlwegstraße 26



OE2LSP Digitale Betriebsarten, Andrea OE2YYL qsl Managerin, Stefan OE2LEV Notfunk, Hannes OE2JHN Website mit Stefan,

Das neue UKW/Relais Referat wird aus einem Team aus den Adls 201, 202, 204, 205, 206 gebildet.

Für das Referat Contest & Diplome konnte noch kein Freiwilliger gefunden werden.

Mitgliederentwicklung: Wir schrumpfen weiter, von 142 auf 138. 8 Mitglieder haben Beitrag wiederholt nicht bezahlt und wurden aus dem Verein ausgeschlossen. Peter erklärt Dachverbandsbeitrag muss bezahlt werden, Peter bittet um fristgerechte Überweisung,

Ausblick: Ausbau und Notstromversorgung der Relais, Solar- und Notstromversorgung, das Matrashaus ist reparaturbedürftig, Hamnet im Klubheim.

Fuchsjagd: Die „alten“ Referenten machen das nicht mehr, es sollte ein neues Team aufgestellt werden, ist auch für Jugendliche interessant, als Location wird Filznoos vorgeschlagen.

Peter bittet alle Mitglieder aktiv mitzuhelfen.

Die Öffentlichkeitsarbeit sollte verbessert werden, Amateurfunk ist in der Öffentlichkeit weitgehend unbekannt, der Einsatz bei Veranstaltungen wird überlegt: Rupertikitrag, Linzergassenfest, Adventmarkt.

Im neuen Jahr werden wir wieder einen Kurs anbieten, die TN kommen auch von Behörden und Gemeinden im Rahmen des Notfunkkonzeptes.

5. Bericht des Kassiers:

Franz OE2FFL erläutert Einnahmen und Ausgaben, der größte Posten ist der DV-Beitrag, der bis Ende März bezahlt sein muss. Weitere gewichtige Kostenstellen sind Klubheim und Versicherungsprämien.

Franz stellt Einnahmen und Ausgaben gegenüber, es besteht eine Differenz von ca € 2500, die Förderung des Landes steht aber noch aus und wird diese Differenz abdecken.

Franz dankt den „Natural Spendern“ welche auf eigene Rechnung Material einkaufen, was geschätzt so an die € 1000 ausmacht.

Er zeigt auch das Sparvermögen auf, und weist darauf hin, dass dieses als „eiserne Reserve“ nicht angetestet werden darf.

Gilbert nutzt die kurze Pause und übergibt dem Klubheimbetreuer Roland ein beleuchtetes Schild mit einer OE2XAL-Inschrift, was von allem Mitgliedern sehr positiv aufgenommen wird.



AMATEURFUNKVERBAND SALZBURG

Landesverband des
ÖSTERREICHISCHEN VERSUCHSENDERVERBANDES
Austrian Section of the International Amateur Radio Union (IARU)
5071 Wals-Siezenheim Mühlwegstraße 26



6. Bericht der ADL-Leiter:

Peter begrüßt die ADL-Leiter, die alle erschienen sind, und gibt das Wort an

Manfred: Die Clubabende im Pinzgau sind alle 2 Monate, es läuft gut, 2m auf dem Kitz ist OK, 6m Antenne ist defekt, eine Reparatur ist witterungsbedingt dzt nicht möglich, Lukas hat eine Strecke via Hochkönig zum Kitz ausgemacht, die kommendes Jahr getestet werden soll, Platz auf dem Kitz ist vorhanden. DMR ist geplant.

Viktor: Im Lungau ist das Relais Speiereck in Betrieb, das Arbeiten dort ist wetterbedingt schwierig, 400 € Spende vom letzten wurden für Modernisierung des verwendet. Eine Zusammenführung der Rufzeichen als OE2XNL ist aus Kostengründen geplant, Eine HamNet Linkstrecke nach Kärnten ist leider nicht möglich. 200 € mussten an Weggenossenschaften abgegeben werden.

7. Bericht der Referenten:

Stefan Notfunk: Der Amateurfunk ist eine sichere Möglichkeit, um Kommunikation über große Distanzen herstellen.

Sprach & Datenfunk zur Unterstützung der Behörden, Verbindung zwischen den Bezirkshauptmannschaften, Nothilfe der Funkamateure vor Ort, FA sind aber keine Einsatzkräfte, sondern Unterstützung.

Alle Bezirke in Salzburg sind jetzt mit Notfunkstellen ausgerüstet, Die Behördenvertreter begrüßen inzwischen den Einsatz der FA, Nicht jeder OM muss Digital machen, Spachbetrieb direkt und via Relais sind auch im Notfall das Rückgrat des Systems.

Landesweit sind ca 50 Personen in den Gremien mit Notfunk beschäftigt, es werden jährlich 5 – 7 die Prüfung ablegen.

Wien hat ein sehr gutes Konzept, das auf Salzburg übertragen werden sollte. Es gibt Versuche in Wr Neustadt mit CB Funkgeräten, in Feldbach sind unter Aufsicht von Funkamateuren Afu-geräte im Einsatz, auch PMR-Geräte sind eine interessante Möglichkeit, die wir der Bevölkerung näherbringen sollten.

20:27 Peter dankt Stefan, und gibt das Wort an:

Gilbert, Sota: Das Sonderrufzeichen OE1SOTA war über 3 WE in OE5, OE2, OE1&3 aktiv, für OE2 haben es Gilbert und Harald OE2HRO aktiviert. 15 Jahre Sota war weltweit ein großer Erfolg, Bei Interessen an Sota hat Gilbert jederzeit ein offenes Ohr.



AMATEURFUNKVERBAND SALZBURG

Landesverband des
ÖSTERREICHISCHEN VERSUCHSENDEVERBANDES
Austrian Section of the International Amateur Radio Union (IARU)
5071 Wals-Siezenheim Mühlwegstraße 26



8. Entlastung des Kassiers:

Peter gibt das Wort an die Rechnungsprüfer. Diese bestätigen, die Unterlagen geprüft und in Ordnung befunden zu haben. Peter stellt die Entlastung von Kassier und Rechnungsprüfer zu Abstimmung.

Die Entlastung wurde einstimmig beschlossen.

9. Neuwahl des Vorstandes:

Peter erklärt den Rücktritt des alten Vorstandes und gibt das Wort an den Wahlleiter Roland, OE2ROL, dieser stellt zu Beginn die Frage um öffentliche oder geheime Wahl. Per Handzeichen wurde die öffentliche Wahl einstimmig beschlossen.

Es wurde beim Wahlleiter ein Wahlvorschlag eingebracht, den dieser zur Abstimmung brachte. Die Wahl der neuen Vorstandsmitglieder wurde zur Gänze einstimmig angenommen.

Landesleiter: Peter Rubenzer OE2RPL

Listv Viktor Pflugbeil OE2VPK

LLstv2: OE2FP einstimmig

Kassier: Franz Fiedler, OE2FFL

Kassier STV: Alexander Kaiser, OE2ASD

Schriftführer: Hannes Neulinger, OE2JHN

Wahl der Rechnungsprüfer:

Franz OE5FSQ und Arnold OE2SAO wurde einstimmig angenommen.

Wahl der Bezirksstellenleiter:

Adl 202 Flachgau Harald OE2MNH

ADL203 Tennengau Andrea OE2YYL & Stefan OE2LEV

wurden ebenso einstimmig angenommen.



AMATEURFUNKVERBAND SALZBURG

Landesverband des
ÖSTERREICHISCHEN VERSUCHSENDERVERBANDES
Austrian Section of the International Amateur Radio Union (IARU)
5071 Wals-Siezenheim Mühlwegstraße 26



10. Anträge von Mitgliedern:

Mike OE2PAX: Stellt den Antrag auf Gateways für APRS via LoRa, Kosten ca 300 € für 5 Stationen. Der Erfahrungswert in OE3 ist 200€ pro Station. Eine Anbindung an das HamNet ist erforderlich. Franz FFL schlägt vor, der Notstromversorgung Priorität einzuräumen. Peter schlägt vor, Mike eine Einheit für das OE2XZR bauen und testen zu lassen. Mike und Gilbert wollen auf eigene Rechnung einen igate bereitstellen

Der Antrag wurde mit einer Enthaltung angenommen.

LL Peter stellt den Antrag auf Genehmigung einer Mahngebühr für säumige Zahlung des Mitgliedsbeitrages.

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

Robert OE2EZM: stellt den Antrag auf ein 23cm Relais für das XZR, auf eigene Kosten. Wegen der verspäteten Eingabe keine Abstimmung, aber dankbare Zustimmung von allen.

Viktor: Bittet um die obligate Spende der Weggebühren, Vereinheitlichung der Relaisrufzeichen um Geld zu sparen.

Beides wurde einstimmig angenommen.

11. Ehrungen:

Peter bittet um Verständnis, die Ehrenzeichen sind nicht angekommen

25 Jahre: OE2MAL, *20 Jahre:* OE2CLP, OE2DBM, OE2HKP, OE2IGP, OE2LSL, OE2ROL, OE2SPN, OE2WAO, OE3YAB

Die Verleihung der Ehrenzeichen wird auf einen späteren Zeitpunkt verschoben.

12. Allfälliges:

Die Erhöhung des Dachverbandsbeitrages wurde abgewiesen.

Stefan bedankt sich bei allen Beteiligten für ihre Arbeit, Peter bedankt sich speziell bei Archie für seine Arbeitsplätze im Klubheim.

Peter, OE2RPL bedankt sich bei allen anwesenden YIs und OMs für das kommen und verabschiedet sich mit der Bitte die Frequenzen zu verwenden und Betrieb zu machen.

Ende der Sitzung um 21:03 Uhr